

EDV-Nr.: 31303 / 01.10.2006
 Forstamt: Bielefeld
 Forstbetrieb: DE-3915-303 Tatenhauser Wald
 Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke
 Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Flächenart: alle Flächenarten

Abt./Uabt.	Fläche	BE	Text
1 A	0,26	1	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2000 und 2002)
2 A	0,68	1	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2000 und 2002)
		2	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2000 und 2002)
3 A	0,15	1	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2000 und 2002)
4 a	1,19	1	zur Zeit Wiese, Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002)
6 A	1,40	1	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002)
		2	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2000 und 2002), außerdem Nachweis der Zwergfledermaus und der Fransenfledermaus (2004). Fichtenbestand vom Sturm stark angegriffen.
		3	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2000)
B	0,84	1	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2000 und 2002)
		2	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2000 und 2002)
C	1,06	1	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2000 und 2002), außerdem hier und im näheren Umkreis von 100 Metern Radius Nachweis der Großen Barfledermaus, der Kleinen Bartfledermaus, des Großen Mausohres, der Fransenfledermaus, der Zwergfledermaus, des Braunen Langohres und der Wasserfledermaus.
		2	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002)
a	0,89	1	in der Mitte: Naßstelle mit Binsen
b	0,74	1	zur Zeit Weide
c	0,61	1	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2000) Ziergarten mit Sträuchern und verschiedenen Nadelbäumen.
7 a	2,13	1	zur Zeit Wiese, im nördlichen Bereich Brache
b	0,60	1	zur Zeit Weide
8 A	0,59	1	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002)
9 a	4,37	1	zur Zeit Wiese, im Norden: Stillgewässer mit bedeutendem Kammlorchvorkommen.
10 A	0,42	1	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002), potentielle Brutbäume für den Heldbock (<i>Cerambyx cerdo</i>) vorhanden. Im Rahmen der Förderung 'Dauerhafter Erhalt von Altholzanteilen' wurden 16 zu erhaltende Habitatbäume ausgewiesen.
a	2,48	1	zur Zeit Wiese
11 a	1,43	1	zur Zeit Wiese
12 a	1,21	1	zur Zeit Wiese.
		2	zur Zeit Acker.
b	1,99	1	zur Zeit Pferdeweiden.
13 a	3,27	1	zur Zeit Acker.
		2	zur Zeit Wiese.
b	3,67	1	zur Zeit Pferdeweide. Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002)
14 A	2,44	1	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002), außerdem im Westen: potentielle Heldbock-Brutbäume vorhanden.
a	4,35	1	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002), außerdem Nachweis der Wasserfledermaus der Teichfledermaus und der Rauhhautfledermaus. Teichhuhn: Brutvogel/Brutverdacht, außerdem Eisvogel: Nahrungsgast/Gesamthabitat, Knäkente und Flußuferläufer: Durchzügler
b	0,85	1	zur Zeit Wiese, Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002)
15 a	4,16	1	zur Zeit Wiese, Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002)
16 a	2,66	1	In der Deutschen Grundkarte (DGK 5) als Naturdenkmal Torfkuhle eingetragen; im Landschaftsplan (LP) als §62-Biotop festgesetzt. Röhrichtbestand wird vom Japanischen Staudenknöterich überwuchert und in seiner Flächenausdehnung zurückgedrängt.
112 A	1,85	1	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2000 und 2002)

EDV-Nr.: 31303 / 01.10.2006

Forstamt: Bielefeld

Forstbetrieb: DE-3915-303 Tatenhauser Wald

Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke

Flächenart: alle Flächenarten

Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Abt./Uabt.	Fläche	BE	Text
	1,85	2	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2000 und 2002)
C	0,83	1	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2000 und 2002)
		2	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2000 und 2002)
130 A	8,50	1	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002). Bechsteinfledermaus-Quartier (2000), außerdem Nachweis des Großen Abendseglers, ferner Nachweis der Wasserfledermaus, der Zwergfledermaus, des Großen Mausohres, der Fransenfledermaus, der Kleinen Bartfledermaus und der Großen Bartfledermaus (alle in 2004), außerdem hier oder in unmittelbarer Nähe östlich Vorkommen des Schwarzspechtes als Brutvogel, bzw. Brutvogelverdacht
204 B	3,00	2	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2000). Der Unterstand (ca. 30 % Nadelholz) weist auf einen Lebensraumtypen zur Entwicklung hin.
205 A	2,44	1	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002) Im Rahmen der Förderung 'Dauerhafter Erhalt von Altholzanteilen' wurden 4 zu erhaltende Habitatbäume ausgewiesen.
		2	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002) Bestandeseinheit aus Planungsgründen in BE 2 umbenannt, alte Bezeichnung BE 3 in der Karte mit einem X durchgestrichen.
		3	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002) Bestandeseinheit aus Planungsgründen in BE 3 umbenannt, alte Bezeichnung BE 4 in der Karte mit einem X durchgestrichen.
		4	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002) Bestandeseinheit aus Planungsgründen in BE 4 umbenannt, alte Bezeichnung BE 5 in der Karte mit einem X durchgestrichen.
B	3,70	1	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002), außerdem: potentielle Heldbock-Brutbäume vorhanden. Im Rahmen der Förderung 'Dauerhafter Erhalt von Altholzanteilen' wurden 13 zu erhaltende Habitatbäume ausgewiesen.
		2	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002)
		5	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002)
C	8,00	1	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002), außerdem: Jagdhabitat des Uhus. Im Rahmen der Förderung 'Dauerhafter Erhalt von Altholzanteilen' wurden 43 zu erhaltende Habitatbäume ausgewiesen.
		2	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002)
		3	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002) Im Rahmen der Förderung 'Dauerhafter Erhalt von Altholzanteilen' wurde 1 zu erhaltender Habitatbaum ausgewiesen.
D	4,90	1	Totholz Buche vorhanden. Naßstellen mit Roterle vorhanden. Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002), außerdem Nachweis der Zwergfledermaus. Im Rahmen der Förderung 'Dauerhafter Erhalt von Altholzanteilen' wurden 19 zu erhaltende Habitatbäume ausgewiesen.
		2	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002)
		3	Naßstellen vorhanden. Im Rahmen der Förderung 'Dauerhafter Erhalt von Altholzanteilen' wurden 6 zu erhaltende Habitatbäume ausgewiesen.
		4	Im Rahmen der Förderung 'Dauerhafter Erhalt von Altholzanteilen' wurde 1 zu erhaltender Habitatbaum ausgewiesen.
b	0,20	1	Nachweis der Wasserfledermaus.
206 A	1,55	1	Im Norden: Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002) Im Rahmen der Förderung 'Dauerhafter Erhalt von Altholzanteilen' wurden 27 zu erhaltende Habitatbäume ausgewiesen.
		2	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002) Bestandeseinheit aus Planungsgründen in BE 2 umbenannt, alte Bezeichnung BE 3 in der Karte mit einem X durchgestrichen.

EDV-Nr.: 31303 / 01.10.2006
 Forstamt: Bielefeld
 Forstbetrieb: DE-3915-303 Tatenhauser Wald
 Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke
 Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Flächenart: alle Flächenarten

Abt./Uabt.	Fläche	BE	Text
	1,55	3	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002) Bestandeseinheit aus Planungsgründen in BE 3 umbenannt, alte Bezeichnung BE 4 in der Karte mit einem X durchgestrichen.
		4	Bestandeseinheit aus Planungsgründen in BE 4 umbenannt, alte Bezeichnung BE 5 in der Karte mit einem X durchgestrichen.
B	2,10	2	Im Rahmen der Förderung 'Dauerhafter Erhalt von Altholzanteilen' wurden 4 zu erhaltende Habitatbäume ausgewiesen.
C	2,60	2	Im Rahmen der Förderung 'Dauerhafter Erhalt von Altholzanteilen' wurden 22 zu erhaltende Habitatbäume ausgewiesen.
		3	Im Rahmen der Förderung 'Dauerhafter Erhalt von Altholzanteilen' wurde 1 zu erhaltender Habitatbaum ausgewiesen.
		4	Im Süden: Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002) Im Rahmen der Förderung 'Dauerhafter Erhalt von Altholzanteilen' wurden 2 zu erhaltende Habitatbäume ausgewiesen.
207 A	2,50	1	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002)
		2	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002)
		3	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2000)
		4	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002)
		5	Im Westen: potentielle Heldbock-Brutbäume vorhanden.
		6	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002). Vorkommen der Rote-Liste-Art <i>Carex arenaria</i> (Sandsegge).
B	3,50	1	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002) Potentielle Brutbäume für den Heldbock (<i>Cerambyx cerdo</i>) vorhanden. Im Rahmen der Förderung 'Dauerhafter Erhalt von Altholzanteilen' wurden 6 zu erhaltende Habitatbäume ausgewiesen.
		2	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002). In der Strauchschicht: Japanischer Staudenknöterich
C	2,90	1	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002). In der Strauchschicht: Japanischer Staudenknöterich, im Osten: potentielle Heldbock-Brutbäume vorhanden.
		2	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002)
		4	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002) Im Rahmen der Förderung 'Dauerhafter Erhalt von Altholzanteilen' wurde 1 zu erhaltender Habitatbaum ausgewiesen.
		5	Totholz Buche vorhanden. Im Rahmen der Förderung 'Dauerhafter Erhalt von Altholzanteilen' wurden 12 zu erhaltende Habitatbäume ausgewiesen.
D	2,95	1	Nachweis der Großen Bartfledermaus, des Braunen Langohres, der Fransenfledermaus und der Zwergfledermaus. Im Rahmen der Förderung 'Dauerhafter Erhalt von Altholzanteilen' wurden 48 zu erhaltende Habitatbäume ausgewiesen.
		2	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002)
		3	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002) Im Rahmen der Förderung 'Dauerhafter Erhalt von Altholzanteilen' wurde 1 zu erhaltender Habitatbaum ausgewiesen.
		4	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002)
		5	Jagdhabitat des Uhus. Im Rahmen der Förderung 'Dauerhafter Erhalt von Altholzanteilen' wurden 2 zu erhaltende Habitatbäume ausgewiesen.
208 A	2,40	1	Im Rahmen der Förderung 'Dauerhafter Erhalt von Altholzanteilen' wurden 9 zu erhaltende Habitatbäume ausgewiesen.
		2	Im Rahmen der Förderung 'Dauerhafter Erhalt von Altholzanteilen' wurden 7 zu erhaltende Habitatbäume ausgewiesen.

EDV-Nr.: 31303 / 01.10.2006
 Forstamt: Bielefeld
 Forstbetrieb: DE-3915-303 Tatenhauser Wald
 Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke
 Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Flächenart: alle Flächenarten

Abt./Uabt.	Fläche	BE	Text
209 A	4,40	1	In der Krautschicht: Ilex und Adlerfarn. Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002), außerdem hier und im weiteren Umkreis von ca. 200 Metern Radius Nachweis der Zwergfledermaus, der Fransenfledermaus, des Braunen Langohres, der Kleinen Bartfledermaus, der Rauhhautfledermaus, der Großen Bartfledermaus, der Teichfledermaus, der Wasserfledermaus und des Kleinen Abendseglers.
		2	Totholz vorhanden. In 2004 bestätigte Schwarzspechthöhlen, kein Brutnachweis. Bestandeseinheit aus Planungsgründen in BE 2 umbenannt, alte Bezeichnung BE 4 in der Karte mit einem X durchgestrichen.
		3	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002) Bestandeseinheit aus Planungsgründen in BE 3 umbenannt, alte Bezeichnung BE 5 in der Karte mit einem X durchgestrichen.
210 A		1	In der Krautschicht: Schilf. Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002), außerdem Eisvogel: Nahrungsgast/Gesamthabitat
		3	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002)
		4	In der Krautschicht: Ilex und Eibe. Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002), außerdem Eisvogel: Nahrungsgast/Gesamthabitat
211 A	4,50	1	Im Osten (Bestandesgrenze mit Abt. 210 A1): drei alte Rotbuchen, ca. 180 Jahre. Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002), außerdem Schwarzspecht: Nahrungsgast/Gesamthabitat, Mäusebussard: Brutvogel/Brutverdacht
212 A	1,17	1	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2000)
B	4,40	1	Naßstellen vorhanden. Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2000)
		2	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2000)
		3	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2000)
		4	Im Osten: potentielle Heldbock-Brutbäume vorhanden.
		5	Schwarzspecht: Nahrungsgast/Gesamthabitat, außerdem potentielle Heldbock-Brutbäume vorhanden.
C	2,80	1	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2000)
		2	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2000)
		3	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2000)
213 A	7,50	1	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2000), Bechsteinfledermaus-Quartier (2000), außerdem Nachweis der Großen Bartfledermaus, der Fransenfledermaus, des Großen Mausohres, des Großen Abendseglers, des Kleinen Abendseglers und des Braunen Langohres. Potentielle Brutbäume für den Heldbock (Cerambyx cerdo) vorhanden. Im Rahmen der Förderung 'Dauerhafter Erhalt von Altholzanteilen' wurden 80 zu erhaltende Habitatbäume ausgewiesen.
		2	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2000) Im Rahmen der Förderung 'Dauerhafter Erhalt von Altholzanteilen' wurden 25 zu erhaltende Habitatbäume ausgewiesen.
		3	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2000), Bechsteinfledermaus-Quartier (2002). In der Strauchschicht: besonders viel Ilex aquifolium. Potentielle Brutbäume für den Heldbock (Cerambyx cerdo) vorhanden. Im Rahmen der Förderung 'Dauerhafter Erhalt von Altholzanteilen' wurden 32 zu erhaltende Habitatbäume ausgewiesen.
214 A	3,10	1	Totholz Eiche/Buche vorhanden, in der Krautschicht: Ilex Im Rahmen der Förderung 'Dauerhafter Erhalt von Altholzanteilen' wurden 58 zu erhaltende Habitatbäume ausgewiesen.
		2	Eichen in Form einer Allee.
B	4,00	1	Naßstellen vorhanden. Im Rahmen der Förderung 'Dauerhafter Erhalt von Altholzanteilen' wurden 9 zu erhaltende Habitatbäume ausgewiesen.
		2	In der Krautschicht: Ilex aquifolium Im Rahmen der Förderung 'Dauerhafter Erhalt von Altholzanteilen' wurden 13 zu erhaltende Habitatbäume ausgewiesen.

EDV-Nr.: 31303 / 01.10.2006
 Forstamt: Bielefeld
 Forstbetrieb: DE-3915-303 Tatenhauser Wald
 Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke
 Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Flächenart: alle Flächenarten

Abt./Uabt.	Fläche	BE	Text
	4,00	4	In der Mitte: Potentielle Brutbäume für den Heldbock (<i>Cerambyx cerdo</i>). Im Rahmen der Förderung 'Dauerhafter Erhalt von Altholzanteilen' wurden 18 zu erhaltende Habitatbäume ausgewiesen.
217 A	7,80	2	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2000) Im Rahmen der Förderung 'Dauerhafter Erhalt von Altholzanteilen' wurden 10 zu erhaltende Habitatbäume ausgewiesen.
		3	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2000)
		4	Im Nordosten: Vorkommen von Rippenfarn im Graben. Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2000 und 2002)
		5	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2000 und 2002)
218 A	2,80	1	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2000 und 2002). Bechsteinfledermaus-Quartier (2002), außerdem Nachweis der Zwergfledermaus und der Breitflügelfledermaus. Im Rahmen der Förderung 'Dauerhafter Erhalt von Altholzanteilen' wurden 9 zu erhaltende Habitatbäume ausgewiesen.
		2	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2000)
		3	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002)
220 A	3,95	1	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002). Bechsteinfledermaus-Quartier (2002), außerdem Nachweis des Braunen Langohres und des Großen Mausohres (2004).
222 A	5,20	1	Schwerpunktbereich der Bechsteinfledermaus: Jagdgebiet (2000 und 2002), vier Bechsteinfledermaus-Quartiere (2002) und ein Quartier (2000), außerdem Nachweis der Zwergfledermaus, der Großen Bartfledermaus, der Kleinen Bartfledermaus, des Großen Mausohres, des Braunen Langohres und der Fransenfledermaus (alle in 2004).
		2	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2000 und 2002)
223 A	5,40	1	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2000 und 2002)
		2	Totholz Eiche vorhanden. Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2000 und 2002). Bechsteinfledermaus-Quartier (2000).
		3	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2000)
		4	Westlich der Bestandesgrenze befinden sich Teiche, dort gelang der Nachweis der Wasserfledermaus und des Großen Abendseglers.
		5	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2000)
224 A	4,30	1	Zusammen mit BE 2 und 3: Schwerpunktbereich der Bechsteinfledermaus: Jagdgebiet (2000 und 2002). Quartier (ohne Jahresangabe), außerdem Nachweis des Großen Mausohres und des Braunen Langohres (beide in 2004).
		2	Zusammen mit BE 1 und 3: Schwerpunktbereich der Bechsteinfledermaus: Jagdgebiet (2000 und 2002). Quartier (2000).
		3	Zusammen mit BE 1 und 2: Schwerpunktbereich der Bechsteinfledermaus: Jagdgebiet (2000 und 2002). Quartier (2002).
		4	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2000 und 2002)
		5	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2000 und 2002)
		6	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2000 und 2002)
225 A	1,31	1	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2000 und 2002)
226 A	5,40	1	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002)
		2	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2002)
		3	Bechsteinfledermaus-Jagdgebiet (2000 und 2002)

Objekt- und Maßnahmenliste

nach Wirtschafts- und Bestandeseinheiten

EDV-Nr.: 31303 / 01.10.2006
 Forstamt: Bielefeld
 Forstbetrieb: DE-3915-303 Tatenhauser Wald
 Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke
 Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Flächenart: alle Flächenarten

Abt./Uabt.	Fläche ha	BE	Lfd.	Objekt	Objekt		Maßnahme				Größe	Einheit	
					Lage	Größe	Einheit	Maßnahme	Dring.*	Lage			
1 A	0,26	1	1	1231	Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-	a.g.Fl.	100	%	Waldrand anlegen/gestalten/pflegen	2	a.g.Fl.	0,26	ha
3 A	0,15	1	1	11	Natürl./naturnahe unverbaute Fließgewässer im S		60	Lfdm					
4 a	1,19	1	1	1241	Planungsrelevante Offenlandflächen	a.g.Fl.	1,19	ha	Extensive Bewirtschaftung / Pflege von Grünland	1	a.g.Fl.	1,19	ha
5 A	0,25	1	1	11	Natürl./naturnahe unverbaute Fließgewässer im S		200	Lfdm	Bekämpfung von Problempflanzen	1	im SW		
6 A	1,40	1	1	11	Natürl./naturnahe unverbaute Fließgewässer im S		60	Lfdm					
		2	9110	Hainsimsen-Buchenwald			70	%					
		2	1	11	Natürl./naturnahe unverbaute Fließgewässer im S		120	Lfdm					
		2	9110	Hainsimsen-Buchenwald			60	%					
		3	1231	Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-		im N	40	%	Wiederaufforstung mit LRT-typischen Gehölzen	3	im N	0,30	ha
		3	1	9110	Hainsimsen-Buchenwald		70	%					
6 a	0,89	1	1	11	Natürl./naturnahe unverbaute Fließgewässer in d.M.		65	Lfdm					
		2	1241	Planungsrelevante Offenlandflächen		a.g.Fl.	0,89	ha	Extensive Bewirtschaftung / Pflege von Grünland	1	a.g.Fl.	0,89	ha
6 B	0,84	1	1	11	Natürl./naturnahe unverbaute Fließgewässer im N		90	Lfdm					
		1	11	Natürl./naturnahe unverbaute Fließgewässer im N			120	Lfdm					
		2	1	9110	Hainsimsen-Buchenwald		60	%					
6 b	0,74	1	1	1241	Planungsrelevante Offenlandflächen	a.g.Fl.	0,74	ha	Extensive Bewirtschaftung / Pflege von Grünland	1	a.g.Fl.	0,74	ha
6 C	1,06	1	1	11	Natürl./naturnahe unverbaute Fließgewässer im O		100	Lfdm					
		2	9110	Hainsimsen-Buchenwald		im NO	20	%					

Objekt- und Maßnahmenliste

nach Wirtschafts- und Bestandeseinheiten

EDV-Nr.: 31303 / 01.10.2006
 Forstamt: Bielefeld
 Forstbetrieb: DE-3915-303 Tatenhauser Wald
 Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke
 Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Flächenart: alle Flächenarten

Objekt				Maßnahme			Maßnahme		Dring.*	Lage	Größe	Einheit
Abt./Uabt.	Fläche ha	BE	Lfd. Objekt	Objekt	Lage	Größe	Einheit	Maßnahme				
7 a	2,13	1	1	11 Natürl./naturnahe unverbaute Fließgewässer in d.M.	a.g.Fl.	180	Lfdm					
7 b	0,60	1	1	1241 Hainsimsen-Buchenwald	a.g.Fl.	100	%					
9 a	4,37	1	1	1241 Planungsrelevante Offenlandflächen	a.g.Fl.	90	Lfdm					
10 a	2,48	1	1	1241 Planungsrelevante Offenlandflächen	a.g.Fl.	0,60	ha	Extensive Bewirtschaftung / Pflege von Grünland	1	a.g.Fl.	0,60	ha
11 a	1,43	1	1	1241 Planungsrelevante Offenlandflächen	a.g.Fl.	4,37	ha	Extensive Bewirtschaftung / Pflege von Grünland	1	a.g.Fl.	4,37	ha
11 A	0,17	1	1	1241 Planungsrelevante Offenlandflächen	a.g.Fl.	2,48	ha	Extensive Bewirtschaftung / Pflege von Grünland	1	a.g.Fl.	2,48	ha
11 B	0,12	1	1	1241 Planungsrelevante Offenlandflächen	a.g.Fl.	1,43	ha	Extensive Bewirtschaftung / Pflege von Grünland	1	a.g.Fl.	1,43	ha
12 a	1,21	1	1	1241 Hainsimsen-Buchenwald	a.g.Fl.	100	%					
12 b	1,99	1	1	1241 Hainsimsen-Buchenwald	a.g.Fl.	0,12	ha					
13 a	3,27	2	1	1241 Natürl./naturnahe unverbaute Fließgewässer im S	a.g.Fl.	35	Lfdm					
13 b	3,67	1	1	1241 Planungsrelevante Offenlandflächen	a.g.Fl.	1,21	ha	Extensive Bewirtschaftung / Pflege von Grünland	1	a.g.Fl.	1,21	ha
14 a	4,35	1	1	1241 Planungsrelevante Offenlandflächen	a.g.Fl.	1,99	ha	Extensive Bewirtschaftung / Pflege von Grünland	1	a.g.Fl.	1,99	ha
14 b	0,85	1	1	1241 Planungsrelevante Offenlandflächen	a.g.Fl.	0,07	ha					
15 a	4,16	1	1	1241 Planungsrelevante Offenlandflächen	a.g.Fl.	3,67	ha	Extensive Bewirtschaftung / Pflege von Grünland	1	a.g.Fl.	3,67	ha
						4,35	ha					
						0,85	ha	Extensive Bewirtschaftung / Pflege von Grünland	1	a.g.Fl.	0,85	ha
						4,16	ha	Extensive Bewirtschaftung / Pflege von Grünland	1	a.g.Fl.	4,16	ha

Objekt- und Maßnahmenliste

nach Wirtschafts- und Bestandeseinheiten

EDV-Nr.: 31303 / 01.10.2006
 Forstamt: Bielefeld
 Forstbetrieb: DE-3915-303 Tatenhauser Wald
 Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke
 Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Flächenart: alle Flächenarten

Objekt				Maßnahme			Maßnahme		Dring.*	Lage	Größe	Einheit
Abt./Uabt.	Fläche	ha	BE Lfd. Objekt	Objekt	Lage	Größe	Einheit	Maßnahme				
16 a	2,66	1	1 42 Auewälder		im NW	0,33	ha					
			2 9192 Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder		im NW	0,33	ha					
			3 23 Röhrichte		a.g.Fl.	2,00	ha	Bekämpfung von Problempflanzen	1	a.g.Fl.	0,50	ha
39 D 2	0,17	1	1 9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf		im O	50	%					
112 A	1,85	1	1 11 Natürl./naturnahe unverbaute Fließgewässer im O		im O	50	Lfdm					
			2 1 11 Natürl./naturnahe unverbaute Fließgewässer im O		im O	10	Lfdm					
130 A	8,50	1	1 11 Natürl./naturnahe unverbaute Fließgewässer a.g.Fl.		a.g.Fl.	1200	Lfdm	Bekämpfung von Problempflanzen	1	im N		
			2 42 Auewälder		im N	0,70	ha	Fehlbestockung entnehmen	1	im N		
			3 9192 Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder		im N	0,70	ha					
			4 9110 Hainsimsen-Buchenwald		im NO	0,87	ha					
			5 9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf		im S	0,10	ha					
205 B	3,70	1	1 9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf		im S	70	%					
			2 9110 Hainsimsen-Buchenwald		im N	30	%					
			2 1 1231 Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-		a.g.Fl.	100	%	Fehlbestockung entnehmen	3	a.g.Fl.	0,42	ha
			4 1 1231 Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-		a.g.Fl.	100	%	Voranbau / Unterbau mit LRT-typischen Gehölzen	3	a.g.Fl.	0,30	ha
			5 1 1231 Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-		a.g.Fl.	100	%	Wiederaufforstung mit LRT-typischen Gehölzen	3	a.g.Fl.	0,20	ha
205 C	8,00	1	1 9110 Hainsimsen-Buchenwald		a.g.Fl.	85	%	Förderung der Naturverjüngung	1	a.g.Fl.	6,83	ha
			2 1 1231 Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-		a.g.Fl.	100	%	Fehlbestockung entnehmen	1	a.g.Fl.		
205 D	4,90	1	1 9110 Hainsimsen-Buchenwald		a.g.Fl.	100	%	Förderung der Naturverjüngung	1	a.g.Fl.	2,20	ha

Objekt- und Maßnahmenliste
nach Wirtschafts- und Bestandeseinheiten

EDV-Nr.: 31303 / 01.10.2006
Forstamt: Bielefeld
Forstbetrieb: DE-3915-303 Tatenhauser Wald
Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke
Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Flächenart: alle Flächenarten

Objekt				Maßnahme			Maßnahme		Dring.* Lage	Größe Einheit
Abt./Uabt.	Fläche ha	BE	Lfd. Objekt	Objekt	Lage	Größe	Einheit	Maßnahme		
208 A		5	1 42 Auewälder	Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder	im S	90	%			
		2	9192 Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder		a.g.Fl.	90	%			
		6	1 42 Auewälder		a.g.Fl.	100	%			
		2	9192 Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder		a.g.Fl.	100	%			
209 A	2,40	1	1 9110 Hainsimsen-Buchenwald	Hainsimsen-Buchenwald	a.g.Fl.	100	%			
		2	1 9110 Hainsimsen-Buchenwald		a.g.Fl.	100	%			
		1	1 9110 Hainsimsen-Buchenwald		im S	10	%			
		2	1 9110 Hainsimsen-Buchenwald		im O	30	%			
210 A	4,40	1	1 42 Auewälder	Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder	in d.M.	0,27	ha			
		2	9192 Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder		in d.M.	0,27	ha			
		3	11 Natürl./naturnahe unverbaute Fließgewässer		im O	410	Lfdm			
		4	22 Sümpfe und Riede		im N	0,10	ha			
		5	1231 Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-		a.g.Fl.	2,00	ha			3 a.g.Fl.
211 A	4,50	4	1 11 Natürl./naturnahe unverbaute Fließgewässer	Hainsimsen-Buchenwald	in d.M.	200	Lfdm	Fehlbestockung entnehmen		
		2	9110 Hainsimsen-Buchenwald		im N	10	%			
		3	9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf		a.g.Fl.	90	%			
		1	1 9110 Hainsimsen-Buchenwald		a.g.Fl.	30	%			
212 B	4,40	2	1231 Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-	Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder	a.g.Fl.	70	%	Fehlbestockung entnehmen		3 a.g.Fl.
		1	1 42 Auewälder		im NO	0,15	ha			
		2	9192 Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder		im NO	0,15	ha			

Objekt- und Maßnahmenliste

nach Wirtschafts- und Bestandeseinheiten

EDV-Nr.: 31303 / 01.10.2006

Forstamt: Bielefeld

Forstbetrieb: DE-3915-303 Tatenhauser Wald

Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke

Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Flächenart: alle Flächenarten

Abt./Uabt.	Fläche ha	BE	Lfd.	Objekt	Objekt	Lage	Größe	Einheit	Maßnahme	Maßnahme	Dring.*	Lage	Größe	Einheit
212 C	2,80	1	1	1231	Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-	a.g.Fl.	100	%	Fehlbestockung entnehmen Fläche der Sukzession überlassen		1	a.g.Fl.		
						im O	0,17	ha	Fehlbestockung entnehmen		1	a.g.Fl.		
						im O	0,17	ha						
						in d.M.	0,25	ha						
						in d.M.	0,25	ha						
213 A	7,50	1	1	9110	Hainsimsen-Buchenwald	im O	0,18	ha			1	im SO		
						im O	0,18	ha						
						a.g.Fl.	100	%						
						a.g.Fl.	100	%						
						a.g.Fl.	100	%						
214 A	3,10	1	1	42	Auewälder	a.g.Fl.	100	%						
						im O	0,25	ha						
						im O	0,25	ha						
						a.g.Fl.	1,71	ha						
						a.g.Fl.	1,71	ha						
212 C	2,80	1	1	1231	Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-	a.g.Fl.	100	%	Fehlbestockung entnehmen Fläche der Sukzession überlassen		3	im SO	0,10	ha
						im SO	0,10	ha			3	im SO	0,10	ha
						im S	25	%						
						im S	40	%						
						a.g.Fl.	100	%						
213 A	7,50	1	1	9110	Hainsimsen-Buchenwald	a.g.Fl.	100	%						
						a.g.Fl.	100	%						
						a.g.Fl.	100	%						
						a.g.Fl.	100	%						
						a.g.Fl.	100	%						
214 A	3,10	1	1	42	Auewälder	im O	0,25	ha						
						im O	0,25	ha						
						a.g.Fl.	1,71	ha						
						a.g.Fl.	1,71	ha						
						a.g.Fl.	1,71	ha						

Objekt- und Maßnahmenliste

nach Wirtschafts- und Bestandeseinheiten

EDV-Nr.: 31303 / 01.10.2006
 Forstamt: Bielefeld
 Forstbetrieb: DE-3915-303 Tatenhauser Wald
 Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke
 Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Flächenart: alle Flächenarten

Objekt				Maßnahme			Maßnahme		Dring.* Lage	Größe Einheit
Abt./Uabt.	Fläche ha	BE	Lfd. Objekt	Objekt	Lage	Größe Einheit	Maßnahme	Maßnahme		
214 B	4,00	3	1 9192 2 42	Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder auf Auewälder	a.g.Fl.	0,27 ha				
					a.g.Fl.	0,27 ha				
					im O	20 %				
					a.g.Fl.	100 %				
					a.g.Fl.	100 %				
217 A	7,80	2	1 9190 2 1 9110	Alte bodensaure Eichenwälder auf Hainsimsen-Buchenwald	a.g.Fl.	100 %				
					a.g.Fl.	100 %				
					a.g.Fl.	100 %				
					a.g.Fl.	100 %				
					a.g.Fl.	100 %				
218 A	2,80	1	2 9190 2 9110	Alte bodensaure Eichenwälder auf Hainsimsen-Buchenwald	a.g.Fl.	100 %				
					a.g.Fl.	100 %				
					a.g.Fl.	100 %				
					a.g.Fl.	100 %				
					a.g.Fl.	100 %				
220 A	3,95	1	1 11 2 9190 3 9110 4 1231	Natürl./naturnaher unverbauter Fließgewässer im N Alte bodensaure Eichenwälder auf Hainsimsen-Buchenwald Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-	im S	40 %				
					im N	220 Lfdm				
					im W	40 %				
					im W	10 %				
					im O	50 %				
222 A	5,20	1	2 9190 2 9110	Alte bodensaure Eichenwälder auf Natürl./naturnaher unverbauter Fließgewässer in d.M. Alte bodensaure Eichenwälder auf	im W	20 %				
					in d.M.	220 Lfdm				
					a.g.Fl.	100 %				

1 a.g.Fl.

1 a.g.Fl.

3 im O

Objekt- und Maßnahmenliste

nach Wirtschafts- und Bestandeseinheiten

EDV-Nr.: 31303 / 01.10.2006
 Forstamt: Bielefeld
 Forstbetrieb: DE-3915-303 Tatenhauser Wald
 Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke
 Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Flächenart: alle Flächenarten

Abt./Uabt.	Fläche ha	BE	Lfd.	Objekt	Objekt	Lage	Größe	Einheit	Maßnahme		Dring.*	Lage	Größe	Einheit
									Maßnahme	Maßnahme				
223 A	5,40	2	1	9190	Alte bodensaure Eichenwälder auf	a.g.Fl.	100	%						
		1	1	9190	Alte bodensaure Eichenwälder auf	a.g.Fl.	100	%						
		2	1	9190	Alte bodensaure Eichenwälder auf	a.g.Fl.	85	%						
224 A	4,30	1	1	11	Natürl./naturnahe unverbaute Fließgewässer im NW	im NW	150	Lfdm						
		2	9110	Hainsimsen-Buchenwald		a.g.Fl.	95	%						
225 A	1,31	5	1	9110	Hainsimsen-Buchenwald	im N	60	%						
		6	1	9110	Hainsimsen-Buchenwald	im O	10	%						
		2	1231	Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-		a.g.Fl.	90	%	Voranbau / Unterbau mit LRT-typischen Gehölzen		3	a.g.Fl.	0,40	ha
226 A	5,40	1	1	11	Natürl./naturnahe unverbaute Fließgewässer im S	im S	300	Lfdm						
		2	9110	Hainsimsen-Buchenwald		im S	20	%	Fehlbestockung entnehmen		3	a.g.Fl.		
226 A	5,40	3	1231	Entwicklungsflächen in Nicht-FFH-		a.g.Fl.	80	%						
		1	1	9110	Hainsimsen-Buchenwald	a.g.Fl.	90	%	Fehlbestockung entnehmen		1	a.g.Fl.		
		2	1	9110	Hainsimsen-Buchenwald	a.g.Fl.	100	%						
226 A	5,40	3	1	9110	Hainsimsen-Buchenwald	a.g.Fl.	100	%						
		3	1	9110	Hainsimsen-Buchenwald	a.g.Fl.	100	%						

*Dringlichkeit: 1 Beginn sofort
 2 Beginn innerhalb von 5 Jahren
 3 Beginn innerhalb von 10 Jahren

EDV-Nr.: 31303 / 01.10.2006

Forstamt: Bielefeld

Forstbetrieb: DE-3915-303 Tatenhauser Wald

Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke

Flächenart: alle Flächenarten

Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Abt./Uabt.	Fläche	BE	Text
1 A	0,26	1	Bepflanzungsvorschlag: siehe Beschreibung im Erläuterungsbericht zum SOMAKO.
3 A	0,15	1	Die Blöße sollte frei von Wald bleiben (Wanderwege der Fledermausarten entlang des Loddenbaches).
4 a	1,19	1	Anlage eines Uferrandstreifens, Extensivierung
6 A	1,40	2	Die Fichte sollte komplett geräumt werden, um anschließend die Fläche mit Stieleiche aufzuforsten.
a	0,89	1	Extensivierung und Biotopschutz beibehalten.
b	0,74	1	Extensivierung
7 a	2,13	1	Anlage eines Uferrandstreifens, Extensivierung
b	0,60	1	Anlage eines Uferrandstreifens, Extensivierung
9 a	4,37	1	Extensivierung, dadurch auch Schonung des Stillgewässers und seiner Uferzonen als Maßnahme des Biotopschutzes für den Kammmolch
10 a	2,48	1	Extensivierung
11 a	1,43	1	Extensivierung
12 a	1,21	1	Extensivierung
b	1,99	1	Extensivierung
13 a	3,27	1	Anlage eines Ackerschonstreifens, Extensivierung
b	3,67	1	Anlage eines Uferrandstreifens, Extensivierung
14 b	0,85	1	Extensivierung
15 a	4,16	1	Zweimaliges Zurückschneiden / Jahr des Japanischen Staudenknöterichs.
16 a	2,66	1	Langfristige Umwandlung in naturnahe, standortgerechte Bestockung.
130 A	8,50	2	Langfristige Umwandlung in naturnahe, standortgerechte Bestockung.
211 A	4,50	1	Langfristige Umwandlung in naturnahe, standortgerechte Bestockung.
214 B	4,00	2	Langfristige Umwandlung in naturnahe, standortgerechte Bestockung.
217 A	7,80	2	Langfristige Umwandlung in naturnahe, standortgerechte Bestockung.
220 A	3,95	1	Langfristige Umwandlung in naturnahe, standortgerechte Bestockung.
222 A	5,20	4	Langfristige Umwandlung in naturnahe, standortgerechte Bestockung.
223 A	5,40	4	Langfristige Umwandlung in naturnahe, standortgerechte Bestockung.
225 A	1,31	1	Langfristige Umwandlung in naturnahe, standortgerechte Bestockung.